



Studiengang in Bibliotheks- und Informationswissenschaften 2013-2015

Zollinger, Roger (2015). Sendearchiv Radio Stadtfilter. Überlegungen zu Aufbau, Erhaltung und Vermittlung des Bestands.

Abstract

Die Archivierung von ausgewählten Radio- und Fernsehsendungen wurde vor dem Hintergrund der Totalrevision des Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen (RTVG) aus dem Jahr 2006 zu einem aktuellen Thema. Die beabsichtigte Archivierungspflicht auf der Grundlage von Art. 21 RTVG könnte für nicht-kommerzielle Radios zu einer grossen Herausforderung werden. Die Ressourcen sind knapp und archivarisches Fachwissen ist nur begrenzt vorhanden. Die Masterarbeit beleuchtet anhand des konkreten Beispiels Radio Stadtfilter Themen, die für die Planung eines Sendearchivs relevant sind – angefangen bei der Beschreibung des Ist-Zustandes bis hin zur Ausformulierung von ersten Vorschlägen für eine mögliche Konzeption. Gegliedert in die drei Hauptteile *Voraussetzungen*, *Handlungsfelder* und *Ergebnisse* wird auf rechtliche Aspekte, unterschiedliche Formate, Erschliessung, Zugang, aktuell erhältliche Software und sinnvolle Arbeitsabläufe eingegangen.

Stadtfilter ist ein junges Radio mit ausschliesslich digitalen Beständen. Alle gesendeten Beiträge sind auf dem Log Server als mp3-Dateien von jeweils 30 Minuten Länge gespeichert. Ein Teil davon ist zusätzlich im Sendesystem DigiMedia abgelegt und mit rudimentären Metadaten versehen. Für den Aufbau eines Sendearchivs muss aus diesem Bestand eine Auswahl getroffen werden. Dabei müssen die rechtlichen Voraussetzungen für das Zugänglichmachen der Inhalte berücksichtigt werden. Für den Betrieb des Sendearchivs wird eine Software benötigt, die es erlaubt, die Sendungen zu erschliessen und über eine Website öffentlich zugänglich zu machen.